



— v POMURJE —
www.MURAVIDEK.re

Pomurje und seine *Juwelen*

Entdecken Sie sie!



Prekmurje und seine *Juwelen*

Herausgeber:	Muravidéki Magyar Önkormányzati Nemzeti Közösség Pomurska madžarska samoupravna narodna skupnost
Foto auf der Titelseite:	360pano, Tomislav Király, s.p.
Fotos:	David Solarič (PMSNS – MMÖNK)
Text:	Bea Feher (PMSNS – MMÖNK)
Übersetzung:	Petra Bobovec Szabó
Grafik und Zeichnungen:	Grafop, Peter Orban, s.p.
Druck:	ARMA, Arpad Žoldoš, s.p.
Auflage:	500

Die Publikation wurde mit der finanziellen Unterstützung des „Programms zur Förderung der Wirtschaftsbasis der ungarischen autochthonen Gemeinschaft 2021-2024“ herausgegeben.



REPUBLIKA SLOVENIJA
MINISTRSTVO ZA KOHEZIJO
IN REGIONALNI RAZVOJ



— v POMURJE —
www.MURAVIDÉK.re

Allerlei Kopieren der Publikation oder ihrer Teile ohne Einwilligung des Herausgebers ist strengstens verboten!



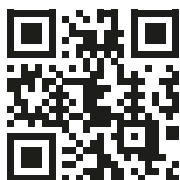
@muravidek.re

#muravidekre

#vpomurje

✉ muravidekre@gmail.com

🌐 www.muravidek.re







rekmurje wartet
nur auf Sie!

Entdecken Sie es!

Malerische Landschaften, versteckte Ecken unberührter Natur, ihre unnachahmliche Schönheit sowie verschiedene Natur- und Kulturattraktionen. Welcher Tourist möchte nicht die verschiedenen Werte und Eigenschaften des ausgewählten Reiseziels kennenlernen und danach voller Erlebnisse nach Hause zurückkehren, bevor er in den hektischen Alltag zurückkehrt?






Prekmurje im Nordosten Sloweniens ist ein Reiseziel, das zum Teil als gemischtes ethnisches Gebiet gilt und auf jeden Fall besucht werden soll. Das zweisprachige Gebiet erstreckt sich entlang der slowenisch-ungarischen Grenze von Hodoš bis Pince.

Die Region hat eine recht starke touristische Anziehungskraft und mannigfaltige Volkstraditionen. Sie verbirgt zahlreiches Natur- und Kulturerbe und verfügt über ein außerordentliches gastronomisches Angebot, bietet aber auch ein großartiges Angebot an lokalen Weinen, hat zahlreiche Bäder mit heilemdem Thermalwasser und auch viele Möglichkeiten für Aktivtourismus. Die Region bietet eine Vielfalt an Veranstaltungen, die alte Bräuche wiederbeleben, Menschen verbinden und neue Traditionen erschaffen und somit den Besuchern unvergessliche Erlebnisse ermöglichen. Wahre Juwelen verbergen sich im zweisprachigen Gebiet, das sich in fünf Gemeinden erstreckt: Hodoš, Šalovci, Moravske Toplice, Dobrovnik und Lendava.



Slovenija
Slowenien

Legende

-  Touristisches Informationszentrum
-  Fahrradvermietung
-  Fahrradweg
-  Eisenbahn
-  Autobahn



Whin soll es gehen?

i *Touristisches Informationszentrum*

**Javni zavod za
turizem in promocijo
Občine Hodoš
Hodos Község
Idegenforgalmi és
Promóciós Közintézet**
Hodoš 52/Hodos 52.
9205 Hodoš/Hodos

**Zavod za turizem,
šport in kulturo
Šalovci**
Šalovci 162
9204 Šalovci

**Turistično
informativni center
Moravske Toplice**
Kranjčeva ulica 8
9226 Moravske
Toplice

**Zavod za okolje in turizem
Dobrovnik/Környezeti és
Idegenforgalmi Intézet
Dobronak**
Dobrovnik/Dobronak 297
9223 Dobrovnik/
Dobronak

**Zavod za turizem in
razvoj Lendava
Turisztikai és
Fejlesztési Közintézet
Lendva**
Lendavska cesta 19
Čentiba/Csente
9220 Lendava/Lendva

Fahrradvermietung

**Mladinski dom Hodoš
Hodosi Ifjúsági Központ**
Hodoš 52/Hodos 52.
9205 Hodoš/Hodos

**Zavod za turizem,
šport in kulturo
Šalovci**
Šalovci 162
9204 Šalovci

**Turistično
informativni center
Moravske Toplice**
Kranjčeva ulica 8
9226 Moravske
Toplice

**Zavod za okolje in turizem
Dobrovnik/Környezeti és
Idegenforgalmi Intézet
Dobronak**
Dobrovnik/Dobronak 297
9223 Dobrovnik/
Dobronak

**Zavod za turizem in
razvoj Lendava
Turisztikai és Fejlesztési
Közintézet Lendva**
Lendavska cesta 19
Čentiba/Csente
9220 Lendava/Lendva

5 Erlebnisse, die Sie nicht auslassen sollten

*Malerische Landschaft,
zahlreiche Sehenswürdigkeiten
und versteckte Ecken
unberührter Natur*

Entdecken Sie die Region von Prekmurje!
Wählen Sie aus dem reichhaltigen Angebot
an Sehenswürdigkeiten, genießen Sie die
grünen Naturlandschaften im Sommer und die
schneebedeckten Hügel im Winter!



*Entdecken Sie die Schätze
der Vergangenheit:
ein einzigartiges
historisches Erbe*

Machen Sie sich auf eine Zeitreise!
Tauchen Sie in die Vergangenheit
ein und besuchen Sie die Heimatmuseen
der Region, die reiche Sammlungen
der lokalen Geschichte und Ethnographie
beherbergen.



Begeben Sie sich auf ein echtes Abenteuer – erkunden Sie Prekmurje auf zwei Rädern

Fahren Sie mit Ihrem eigenen oder gemieteten Fahrrad durch Prekmurje, lernen Sie die Region voller Hügel und Ebenen kennen, fahren Sie durch kurvenreiche Straßen der Hügellandschaft und tanken Sie anschließend neue Energie an den Rastplätzen für Radfahrer!

Prekmurje, wo die Volkstraditionen noch lebendig sind

Entdecken Sie reiche Traditionen und alte Bräuche. Lernen Sie die Geheimnisse der Stickerei, des Kämmens von Federn, des Schälens von Kürbiskernen, der Weizenernte sowie der Herstellung von Figuren aus Maisstroh und der Verzierung von Ostereiern kennen.



Die einzigartige Küche von Prekmurje und köstliche lokale Weine

Eine Region, reich an kulinarischen Erlebnissen, in der Sie alles finden - Freude für Augen und Gaumen zugleich. Tauchen Sie ein in die Geschmackswelt der Region Prekmurje, probieren Sie die feinen Gerichte und die köstlichen Weine!







P rekmurje – von Frühling bis Winter

Wunderschön dekorierte Ostereier



Die reiche Volkstradition der Gegend offenbart sich unter anderem durch die einzigartigen Ostereier, die zuerst mit Hilfe eines speziellen Stiftes mit Bienenwachs verziert und danach in rote und schwarze Farbe eingetaucht werden. Bis heute werden diese Eier oft mit traditionellen Motiven verziert - mit geraden, geschwungenen oder gar zickzackförmigen Linien, Kreisen und mit den sog. "Hasenohren" Motiven. Die Tradition der Ostereier, die mit Batiktechnik dekoriert werden, wird in Dobrovnik bis heute vorbildlich bewahrt.

Von kleinen Weizenkörnern bis zum Mehl

Einst war die Ernte von Hand eine der größten bäuerlichen Arbeiten. Die Arbeiter nahmen ihre Sense auf die Schulter und machten sich schon am frühen Morgen auf den Weg zum Weizenfeld. Neben der Erwachsenen beteiligten sich auch Kinder an der ganztägigen Arbeit. Auf diese Weise lernten sie früh, dass aus kleinen Weizenkörnern gemahlenes Mehl, die wichtigste Zutat in der tagtäglichen Ernährung der Menschen, entsteht. Die Bewahrung und Weitergabe der Traditionen spielt eine wichtige Rolle, deshalb wird in Domanjševci Jahr für Jahr eine Veranstaltung organisiert, die die authentischen Erntearbeiten und Bräuche veranschaulicht.



Die Weinlese

Früher war die Weinlese wunderbar gereifter Trauben ein großes Ereignis. In den Tagen vor der Ernte wuschen die Männer schon die Fässer und bereiteten die Trauben-Bütten vor, während die Hausfrauen für den großen Tag backten und kochten. An diesem Tag pflückten die Frauen die Trauben, die Männer sammelten die Früchte in ihre Trauben-Bütten und brachten sie zum Weinkeller, wo das Mahlen, Zertrampeln und Pressen ihren Lauf nahmen. Jedes Jahr im September findet in Lendava die sogenannte Weinlese von Lendava statt. Es ist ein Fest, bei dem unter anderem großer Wert auf die Veranschaulichung der Weinlesearbeiten gelegt wird.



Flauschige Träume

Früher waren das Kämmen von Federn und das Schälen von Kürbiskernen echte Winterbeschäftigungen. An kühlen Abenden versammelten sich alle Dorfbewohner, um sich die Zeit zu vertreiben, wobei Frauen Federn kämmten und die Männer Kürbiskerne schälten. Die Federn wurden zu Decken verarbeitet, die geschälten Kürbiskerne hingegen wurden zu einem sehr schmackhaften Kürbiskernöl verarbeitet. In der Region gibt es immer noch Siedlungen, in denen dieser Brauch bis heute lebendig ist. So ist es auch in der Ortschaft Središče, wo jedes Jahr diese gesellige Arbeit in Form einer inzwischen schon zur Tradition gewordenen Veranstaltung organisiert wird.







Heimatmuseen – Hüter der Tradition



Das Heimatmuseum von Krplivnik

Krplivnik

Das Heimatmuseum von Krplivnik beherbergt eine der schönsten und reichsten ethnographischen Sammlungen der Region. Auf dem Gelände des Heimatmuseums befindet sich auch ein Obstgarten, der mit dem Ziel entstanden ist, einheimische Baumarten zu erhalten.



Der Hof von Domanjševci

Domanjševci

Das 1931 erbaute ehemalige Haus der Familie Kalamar in Domanjševci fungiert heute als ein Heimatmuseum. Hier können wir uns unter anderem mit verschiedenen Getreidesorten bekanntmachen, die Tricks des Brotbackens kennenlernen, aber auch einen Blick in die Geheimnisse einer Schusterwerkstatt und Tischlerei werfen. asztalosműhely titkaiba is bepillanthat.





Alvarium

Motvarjevci



Das Heimatmuseum namens Alvarium (zu Deutsch Bienenstock) strebt danach, über Bienen und Bienenzucht zu unterrichten sowie die Honigproduktion und die vielfältige Anwendung von Honig in der Gastronomie und zu Zwecken der Gesundheitsvorsorge zu veranschaulichen.



Das Heimatmuseum von Dolina

Dolina

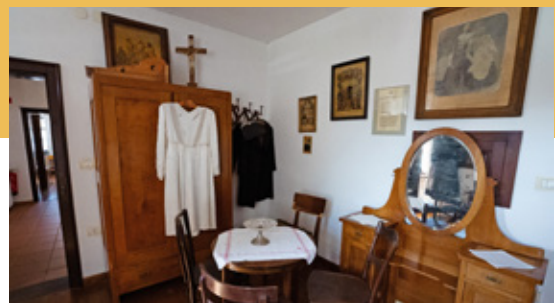
Das Heimatmuseum steht in einer idyllischen Umgebung. Sein wesentliches Ziel ist es, für die Zwecke der Gemeinschaft verfügbar zu sein und somit die Aktivitäten zur Erhaltung der Traditionen zu unterstützen. Grundsätzlich aber dient es zur Veranschaulichung der ethnographischen Werte sowie der lokalen Geschichte des Gebietes. Im Erdgeschoss ist ein Museum eingerichtet und der Keller des Heimatmuseums wird in der Zukunft dazu dienen, lokale Weine präsentieren zu können.



Das György Dobronoki-Haus und das Haus des Handwerks

Dobrovnik

Die Ausstellungsstücke im György Dobronoki-Haus versetzen den Besucher zurück in die Vergangenheit - in das frühere Leben und die damaligen Bräuche der Dorfbewohner. Im Haus des Handwerks können sich Besucher die verschiedenen Produkte anschauen, die aus natürlichen Materialien angefertigt wurden. Auf jeden Fall sollte man sich auch die wunderschönen Lebkuchen und die Ostereier anschauen, die letzteren werden mit der sog. Batik-Technik verziert.



Geschichte hautnah

Die Kirche des heiligen Martin

In Domanjševci kann man eine der ältesten Kirchen romanischer Stilrichtung von ganz Prekmurje besichtigen. Die Besonderheit der Kirche ist ihr Portal, bei dem die drei beidseitig gestalteten Säulen in Tier- und Pflanzenornamentik verschmelzen.

Das Schloss Matzenauer

Das Schloss Matzenauer in Prosenjakovci wurde am Ende des 19. Jahrhunderts erbaut und seine geheimnisvollen Ruinen sind ein wahrhaftiges Touristenmagnet. Auf den Bänken unter den himmelhohen Platanen kann man über die Vergangenheit und über die Geschichten, die sich zwischen den Wänden des Gebäudes verbergen, nachdenken.

Der Freundschaftspark Hetés

An der slowenisch-ungarischen Grünen Grenze, zwischen Ortschaften Žitkovci (Slowenien) und Bödeháza (Ungarn) liegt der Freundschaftspark Hetés, der in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Ausflugsort wurde. Im Gebiet wurde das Denkmal namens Unbegrenzter Vogel errichtet. Es wurde aus den Überresten des vor Ort gefundenen eisernen Vorhangs geschaffen, der einst die beiden Dörfer voneinander separierte.

Die Burg von Lendava

Die Burg von Lendava wacht auf dem Hügel über der Stadt. In der Geschichte der Siedlung spielte die Burg eine äußerst wichtige Rolle. Sie wurde Schauplatz zahlreicher Gefahren und Kriege. Heute ist sie das Zuhause des Galerie-Museums von Lendava, wo man sich dauerhafte sowie vorübergehende Ausstellungen ansehen kann.





Das Museum des Bürgertums, des Druckwesens und der Schirmherstellung

In einem der bürgerlichen Häuser der Stadt Lendava wurde die dauerhafte Ausstellung des Museums des Bürgertums, des Druckwesens und der Schirmherstellung errichtet. Die Fassade eines der schönsten neobarocken Gebäude von Prekmurje wird mit fein ausgearbeiteten Stuckaturen verziert.

Die Synagoge von Lendava

Das Gebäude mit dem Grundriss eines regelmäßigen Vierecks ist ein wichtiges Baudenkmal der lokalen jüdischen Gemeinde. Einst war es der Schauplatz religiöser Riten, heute aber beherbergt die Synagoge eine dauerhafte Ausstellung über die Juden von Lendava und Prekmurje.



Die Kapelle der heiligen Dreifaltigkeit

Die Kapelle der heiligen Dreifaltigkeit befindet sich auf dem Hügel über Lendava, der aus den Weinbergen herausragt. Sie zeugt von der reichen Geschichte der Ortschaft und der Religion der Vorfahren. Im Inneren der Kapelle kann man sich den Leichnam des Mihály Hadik ansehen, der auf natürlichem Wege mumifiziert wurde.



M

ehr als
nur eine
Aussicht



Der Wachturm von Hodoš

In der Nähe der slowenisch-ungarischen Grenze steht ein fünfzehn Meter hoher Wachturm metallischer Konstruktion. Seine Wendeltreppen führen zur bedeckten Beobachtungsplattform hinauf, von wo man sich das ganze Tal des Flusses Kerka ansehen und die Region bewundern kann – die Kulturlandschaft, die wunderschönen Wälder sowie das gebaute Erbe.


Der Wachturm von Krplivnik

Der aus Ziegeln gebaute Wachturm in Krplivnik diente einst zu Zwecken militärischer Beobachtungen an der Grenze. Innere Treppen führen in das obere Stockwerk, von wo aus man die Aussicht auf die naheliegenden Wiesen und Felder sowie vorbeifahrende Züge genießen kann.

Der Aussichtsturm Vinarium in den Hügeln von Lendava

Der 53,5 Meter hohe Turm mit rundem Grundriss verfügt über ein Erdgeschoss und neun weitere Etagen. Auf der Spitze wurde eine Aussichtsplattform errichtet, die dem Besucher einen atemberaubenden Blick in vier Länder gewährt: Slowenien, Ungarn, Kroatien und Österreich.



A scenic landscape featuring a stream flowing through a lush green area. The stream is bordered by grassy banks and is surrounded by dense trees with vibrant autumn foliage in shades of green, yellow, and orange. In the background, a brick structure with a decorative archway is visible. The overall atmosphere is peaceful and natural.

Heilsame Entspannung in der Umarmung der Natur

In der gegenwärtigen Hektik des Alltags vergessen wir oft, wie wichtig es ist, Zeit im Freien zu verbringen. Die positive Wirkung der Nähe zur Natur und die Schönheit der wechselnden Jahreszeiten begleiten uns bei jedem unserer Schritte.

Die Quelle von Krplivnik

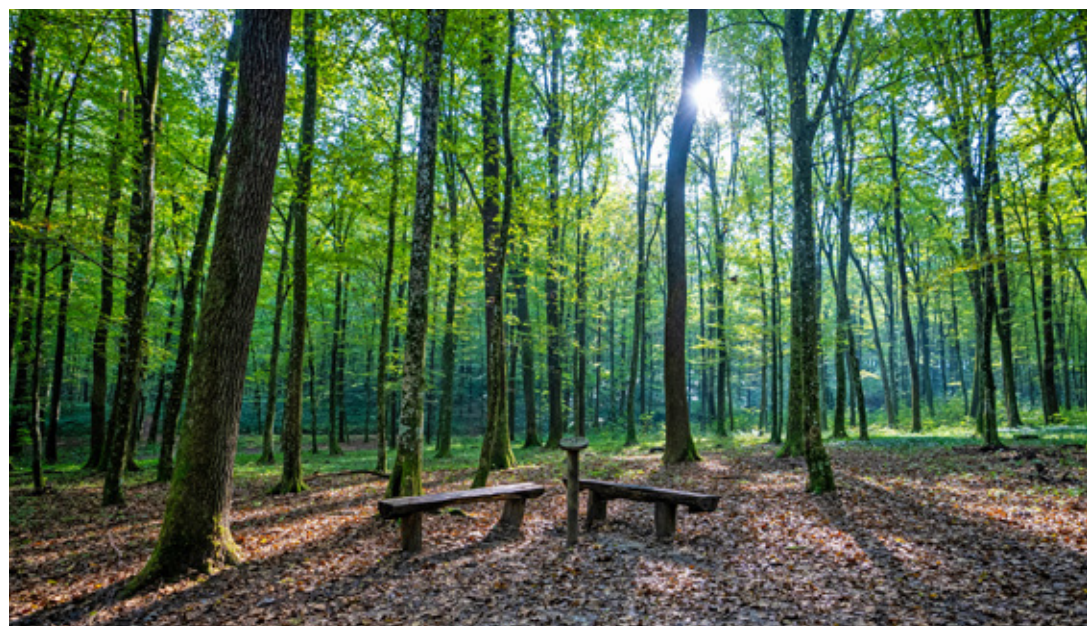
In einem kleinen Wäldchen in der Ortschaft Krplivnik befindet sich unter schattenspendenden Bäumen eine Quelle, die von der lokalen Bevölkerung auf Ungarisch *kapornaki forrás* (zu Deutsch *die Quelle von Krplivnik*) genannt wird. Die Einwohner glauben, dass dieses Wasser besonders gesund ist. Dem Glauben zufolge sollen diejenigen, die es regelmäßig getrunken haben, alle ein hohes Alter erreicht haben.

Die Quelle des Sankt Veit

In der Nähe des Bukovnica-Sees und nur wenige Meter von der Kapelle des Sankt Veit entfernt befindet sich die Quelle des Sankt Veit. Die lokale Bevölkerung glaubt, dass die Quelle eine heilende Wirkung hat. In der Hoffnung dieser heilenden Kraft waschen sich Besucher oft die Augen mit dem Quellwasser oder trinken es.

Die Energiepunkte

Neben dem heilsamen Quellwasser hat Mutter Natur die Umgebung des Bukovnica-Sees auch mit Energiepunkten bereichert, die für ihre entspannende und besänftigende Wirkung bekannt sind. Nach mehrfachem Aufenthalt bei den markierten Energiepunkten helfen diese, verschiedene Gesundheitsprobleme zu überwinden und haben eine positive Wirkung auf Körper und Seele.





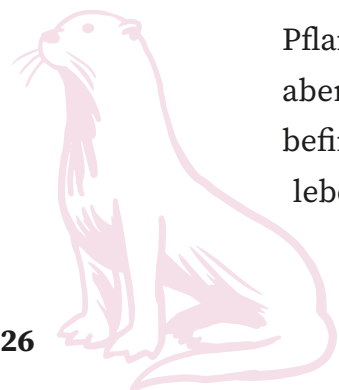


Familienurlaub – Auf die Plätze, fertig, *los!*



Der See von Hodoš - ein Paradies für Otter

Umgeben von himmelhohen Bäumen, blühenden Wiesen und reichen Feldern befindet sich der See von Hodoš, der als Paradies für Angler und ein wichtiges Wasserhabitat bekannt ist. Beim Spaziergang rundum den See kann man sich auf einen Lehrpfad begeben, der mit Informationstafeln versehen ist. Durch diese können Besucher die umliegende Tier- und Pflanzenwelt kennenlernen. Wenn sie jedoch müde werden, können sie sich aber auch bei einem der errichteten Rastplätze ausruhen. Am Waldrand befindet sich auch ein Beobachtungsturm für die Beobachtung der hier lebenden Wasservögel, wobei Betrachter mit einem schärferen Auge vielleicht sogar einen oder zwei Otter zu Gesicht bekommen können.



Der abenteuervolle Bukovnica-See und seine Umgebung

Die waldreiche Umgebung des Sees bietet hervorragende Möglichkeiten zum Angeln und zum Spazierengehen, zum Pilze sammeln, Joggen oder sogar zum Fahrrad fahren. Neben beeindruckenden Sehenswürdigkeiten, wie etwa der See, die Kapelle oder die Quelle des St. Veit sowie die Energiepunkte, bieten sich Besuchern noch weitere großartige Unterhaltungsmöglichkeiten. Adrenalinliebhaber können sich auf die Strecke hoch zwischen den Bäumen im Abenteuerpark begeben, während sich die Kleinsten am Spielplatz austoben können. Liebhaber lokaler Produkte und Delikatessen können vor Ort an den Ständen stöbern und an wärmeren Tagen sorgen ein oder zwei Kugeln Eis für ein wirklich kühlendes Erlebnis.

Grünflächen zum Spielen im Herzen von Lendava

Der organisch strukturierte Stadtpark in Form einer Rose liegt im Zentrum von Lendava und dient dem individuellen oder gemeinschaftlichen Zeitvertreib verschiedener Generationen. Das multifunktionale Spielplatzgerät mit zwei Rutschen, Klettergerüst, Schaukeln, Dreh- und Federspielzeug garantiert ein unvergessliches Erlebnis für die Kleinsten. Während die Kinder spielen, können sich ihre Eltern auf Bänken im Schatten des Parks entspannen und anschließend ein nahegelegenes Café für einen leckeren Kuchen oder ein erfrischendes Erfrischungsgetränk besuchen.



Freuden für Augen und Gaumen

Die Schatzkammer der typischen Gerichte von Prekmurje

Dödölle galt früher als eines der beliebtesten Gerichte der Fastenzeit. Die Beliebtheit hielt sich bis heute, denn das Gericht aus Kartoffeln und Mehl wird auch heute noch mit großer Freude zubereitet – und mit angebratenen Zwiebeln, Grieben, Verhackertem oder Sauerrahm serviert.



Das am häufigsten verwendete Öl in der Ernährung von Prekmurje ist das **Kürbiskernöl**, das immer noch als eine der wichtigsten Zutaten der regionalen Gastronomie gilt. Außer in traditionellen Gerichten wird es heutzutage gerne auch dazu benutzt, um Cremesuppen, Eis oder andere Nachspeisen zu bereichern.

Das vielleicht bekannteste Gericht der Region ist der sogenannte runde **Perec**, eine Art Brot, das früher eigentlich ein wichtiger Brotersatz war. Der **Perec** war einst ein unverzichtbarer Bestandteil des Festmahls und ist es bis heute auch geblieben.



Lendava ist auch als *Welthauptstadt des Bograč* bekannt, da das signifikanteste Gericht der Region der sogenannte **Bograč*** ist. Zu den Hauptzutaten des Gerichtes gehören drei verschiedene Fleischsorten und Kartoffeln. Dieses leckere Gericht wird jeden dazu bringen, sich alle zehn Finger zu lecken!

* In Prekmurje bedeutet das ungarische Wort *bogrács* eigentlich nicht den Kessel, in dem das Gericht zubereitet wird (wie zum Beispiel in Ungarn), sondern das traditionelle Eintopfgericht, das im Kessel gekocht wird.

Die sog. „**prekmuska gibanica**“, zu Deutsch auch Vierlingsstrudel genannt, ist eine wahre kulinarische Besonderheit unter den Nachspeisen der Region. Die Süßspeise besteht aus zwei Teigsorten und vier verschiedenen Füllungen und ist sogar mit der EU-Herkunftsbezeichnung "geschützte geografische Angabe" versehen.



Apfel-, Kraut- oder auch Quarkstrudel galten einst als unverzichtbare Besonderheiten des Festtisches. Damals wurde die Füllung des **Strudels** der Jahreszeit angepasst. Was die Natur zur gegebenen Jahreszeit anbot, damit wurde die Speise gefüllt. Die Popularität des Strudels ist noch immer groß, da er bis heute mit Freude vorbereitet wird.

Sie werden unzählige versteckte Schätze finden, wenn Sie die hügelige Gegend der Region von Lendava besuchen. An den Hügeln, die die Stadt Lendava umgeben, wachsen nämlich äußerst hochwertige Trauben. Die Region kann auf eine mehrere Jahrhunderte alte önologische Tradition zurückblicken, da sie aufgrund ihrer natürlichen Bedingungen und ihres Klimas sehr gut für den Weinbau und die Weinproduktion geeignet ist. Davon zeugen neben den köstlichen **Weinen** auch die gemütlichen Weinkeller, Weinstuben und Veranstaltungen rund um das Thema.



Tauchen Sie ein in das Meer köstlicher Weine

5+1 Weinsorten, die Sie kosten sollten

- 1. Furmint**
- 2. Chardonnay**
- 3. Welschriesling**
- 4. Rheinriesling**
- 5. Gewürztraminer**
- +1 Blaufränkisch**

Inhaltsverzeichnis

- 4 Prekmurje wartet nur auf Sie! Entdecken Sie es!
- 7 Wohin soll es gehen?
- 8 5 Erlebnisse, die Sie nicht auslassen sollten
- 12 Prekmurje – von Frühling bis Winter
- 16 Heimatmuseen – Hüter der Tradition
- 18 Geschichte hautnah
- 20 Mehr als nur eine Aussicht
- 22 Heilsame Entspannung in der Umarmung der Natur
- 26 Familienurlaub – Auf die Plätze, fertig, los!
- 28 Freuden für Augen und Gaumen

